

Pfarrbüro Damme

Kirchplatz 15, 49401 Damme
 Andrea Pieper, Melanie Macke
 Tel. 0 54 91/ 90 89 00 · Fax 0 54 91/ 90 89 049
 pfarrbuero@st-viktor-damme.de
 www.st-viktor-damme.de
 www.facebook.com/St.Viktor.Damme

Mo.+Mi. 09.00 - 12.00 Uhr
 Di. 14.00 - 17.00 Uhr
 Do. 10.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 16.00 Uhr

Pfarrbüro Neuenkirchen

Nurrepfad 1, 49434 Neuenkirchen-Vörden
 Reinhard Niebur-Ossenbeck
 Tel. 0 54 93/ 234, Mo.+Do. 09.30 - 10.30 Uhr

Rechnungsführung

Kirchplatz 15 · 49401 Damme
 refue@st-viktor-damme.de

Maria Gieskemeyer · Tel. 0 54 91/ 90 89 081
 Ulrike Stricker · Tel. 0 54 91/ 90 89 083
 Ralf Meyer-Hülsmann · Tel. 0 54 91/ 90 89 082
 r.meyer-huelsmann@st-viktor-damme.de

Seelsorger

Heiner Zumdohme, Pfarrer
 Tel. 0 54 91/ 90 89 021
 h.zumdohme@st-viktor-damme.de

Abraham Parappallil, Pastor
 Tel. 0 54 91/ 90 89 063
 a.parappallil@st-viktor-damme.de

Albert Lütkebohmert, Pastor
 Tel. 0 54 93/ 54 81 890
 a.luetkebohmert@st-viktor-damme.de

Thorsten Weßling, Pastor
 Seelsorger in der Fachklinik St. Marienstift
 Tel. 0 54 93/ 502-200 · wessling-t@bistum-muenster.de

Karl-F. Behl, Diakon
 Tel. 0 54 93/ 17 57 · kfbehl@gmail.com

Nicole Reinke, Pastoralreferentin
 Tel. 0 54 91/ 90 89 062
 n.reinke@st-viktor-damme.de

Florian Rolfes, Pastoralreferent
 Tel. 0 54 91/ 90 89 052
 f.rolfes@st-viktor-damme.de

Mary Drezewski, Pastoralreferentin
 Tel. 0 54 91/ 90 89 053
 m.drezewski@st-viktor-damme.de

Josef Peters, Pastoralreferent
 Seelsorger im Krankenhaus St. Elisabeth
 Tel. 0 54 91/ 60 379 · j.peters@krankenhaus-damme.de

Björn Thedering, Pastoralreferent
 in der Jugendklinik Clemens-August
 Tel. 0 54 93/ 504 171
 Polizeiseelsorger PD Oldenburg
 Tel. 0 50 21/ 84 41 432

Emeritierte Pfarrer

Dr. Martin Trimpe, Tel. 0 54 91/ 90 55 101
 Reinhard Trimpe, Tel. 0 54 91/ 999 40 75

Kirchliche Mitarbeiter

Dr. Gabriel Isenberg, Kirchenmusiker
 Tel. 0 54 91/ 90 89 055 · g.isenberg@st-viktor-damme.de

Reinhard Niebur-Ossenbeck
 Küster, Organist und Chorleiter
 Tel. 0 54 93/ 56 10 · reinhard.niebur-ossenbeck@ewetel.net

Marianne Meyer, Küsterin
 Tel. 0 54 91/ 77 21 · marianne.meyer2@me.com

Klaus Drews, Küster
 Tel. 0 54 91/ 76 72 · klaus.drews1@ewe.net

Brigitte Bohne, Küsterin
 Tel.: 0 54 91/ 39 24

Bernhard Hannover, Organist
 Tel. 0 54 91/ 12 64 · bernhard@hannoever.info

Michael Lindek, Organist
 Tel. 0 54 91/ 73 20 · michael.lindek@ewetel.net


St. Viktor Katholische Pfarrei

Pfarrnachrichten

für Damme, Neuenkirchen, Osterfeine und Rüschedorf

6. Sonntag im Jahreskreis (A)
 12. Februar 2023

60. Jahrgang
 Nr. 6

1. Lesung: Sirach 15,15-20 | 2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10 | Evangelium: Matthäus 5,17-37

VORWORT



Wir wünschen allen Carnevalisten einen frohen und gesegneten Carneval.

Damme - Helau
 Neuenkirchen - Helau
 Osterfeine - Helau
 Rüschedorf - Helau

Krankenwochendienst

11.02. – 18.02.2023: Pastor Parappallil, Damme. Tel.: 0 54 91 / 9 08 90 63
 oder über das Dammer Krankenhaus, Tel.: 0 54 91 / 601

Redaktionsschluss Dienstags 12.00 Uhr



Kirchengemeinde

Segnungsgottesdienst für Paare



Die Kirchengemeinden in Damme und Neuenkirchen laden Sie herzlich ein zum Segnungsgottesdienst für Paare am Dienstag, den 14. Februar 2023 um 19.00 Uhr in der Apostelkirche Neuenkirchen. Willkommen sind alle Menschen, die gemeinsam mit einem Partner oder einer Partnerin durchs Leben gehen. Feiern Sie mit uns die Liebe im Gottesdienst und lassen Sie sich persönlich segnen.

Foto: picture alliance/
Hans Lucas | Laurent Ferriere



Am Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes am 11. Februar begeht die Kirche seit 1993 den Welttag der Kranken. Wir bitten um die Fürsprache der Gottesmutter für alle, die an Leib, Seele oder Geist erkrankt sind, dass sie Heilung erfahren oder die Kraft finden, ihre Krankheit tragen zu können.

Kreuzwegandachten

Liebe Vorsitzende unserer Vereine, Verbände und Gruppierungen, herzlich möchten wir Sie einladen, in Ihrem Verein, Verband bzw. Gruppierung in der Fastenzeit eine Kreuzwegandacht zu halten. Unsere Kirchen und Kapellen stehen Ihnen für dieses Gebet selbstverständlich zur Verfügung. Wir würden Sie herzlich bitten, uns im Pfarrbüro Damme mitzuteilen, wann Sie in Ihrem Verein, Verband, Ihrer Gruppierung den Kreuzweg beten werden, damit wir die Räumlichkeiten reservieren und die Termine in den Pfarrnachrichten veröffentlichen können. Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie diese traditionellen Kreuzwegandachten unterstützen und pflegen.
Ihr Pastor Heiner Zumdohme

Kollektenergebnis:

29.01. für die Aufgaben der Pfarrei: 465,72 €

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spenden!

Kollektenankündigung:

12.02. für die Aufgaben der Pfarrei

Unsere zuletzt Verstorbene



Josef Dalinghaus,
Dalinghausen, †02.02.2023

Johanna Schönhöft,
Damme, †02.02.2023

Hubert Glandorf,
Langenteilen, †03.02.2023

Herr, nimm sie auf
in Dein Reich.



Kinderkatechese



Am Sonntag, den 19. Februar 2023 findet um 11:15 Uhr während des Hochamtes in St. Viktor eine Kinderkatechese statt.

Alle Kinder werden gebeten mit ihren Eltern in die Kirche zu gehen. Die Kinder verlassen gemeinsam mit dem Vorbereitungsteam die Kirche während des Gloria-Liedes. Im Anschluss an den Gottesdienst werden alle Eltern gebeten ihre Kinder im Pfarrheim abzuholen. Alle Kinder, die noch nicht zur Erstkommunion gekommen sind, sind herzlich zur Kinderkatechese eingeladen!

Ihr Team der Kinderkatechese



Seniorenchor

Wir starten am Montag, 13.02. um 15.00 Uhr wieder mit den Chorproben im Pfarrheim. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen.

Kolping

Zu einer Informationsveranstaltung am Do., 16.02.23 um 19:00 Uhr mit Herrn Suhr von

der Polizei Vechta zu den Themen Einbruch vorbeugen, Einzeltrick, Diebstahl/Betrugsmaschinen, Gewalt, Cybercrime, Trickbetrüger u. a. m., laden wir alle Interessierten, auch Nichtmitglieder ins Pfarrheim herzlich ein.

Selbsthilfegruppe Offenes Ohr

Die Selbsthilfegruppe zum Thema „Psychosomatik bei Angstzuständen und Depressionen“ trifft sich 14-tägig donnerstags im Pfarrheim. Terminabsprache für ein Erstgespräch (bei Neuaufnahme) bitte unter Tel.-Nr.: 05493 1234



Familiengottesdienst mit Erstkommunionkindern

Am Sonntag, 19.02. findet um 10.00 Uhr ein Familiengottesdienst mit den Erstkommunionkindern aus Osterfeine und Rüschenndorf in der St. Agnes Kirche statt. Der Gottesdienst um 08.15 Uhr entfällt.



Treffen Ortsausschuss

Das nächste Treffen des Ortsausschusses Rüschenndorf findet statt am Montag, 20.02.2022 um 19.00 Uhr im Pfarrheim Rüschenndorf.

Themen sind u. a. die Bittprozession und Fronleichnam in unserem Ortsteil. Alle Interessierten sind herzlich willkommen..

Allgemeine Mitteilungen

Lektorenschulung

Vom 31. März (16 Uhr) bis 1. April (15:00 Uhr) findet in der Katholischen Akademie Stapelfeld eine Schulung für (angehende) Lektorinnen und Lektoren statt. Unter dem Titel „Gottes Wort eine Stimme geben“ wird grundsätzliches Verstehen der Heili-



gen Schriften vermittelt sowie in die „einfache“ Kunst des lebendigen, verständlichen und glaubwürdigen Lesens eingeführt. Die Teilnahme ist mit und ohne Übernachtung möglich. Weitere Informationen unter kastapelfeld.de sowie bei Barbara Ostendorf unter der Tel.-Nr. 04471 188-1128 oder per E-Mail an bostendorf@ka-stapelfeld.de erfolgen.

Bestattungskultur im Wandel

Stapelfelder Trauerforum am 21.02.2023 in der Katholischen Akademie Stapelfeld

Die Bestattungskultur hat in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen erfahren. Und die christliche Begräbnisliturgie ist längst nicht mehr die einzige Form, Tote zu bestatten. Zunehmend steht sie in Konkurrenz mit weltlichen Trauerfeiern. Bestattungsunternehmer, freie Trauerredner und Riten-Designer führen religiöse Rituale durch, die sie oft sehr persönlich mit den Angehörigen abstimmen. Auch der Ort der Bestattung erfährt eine Veränderung: Bestattung im Friedwald; Seebestattung; Ausstreuen der Asche, ... usw.

Wir erfahren eine Verschiebung hin zu individueller Religiosität und eine Distanzierung vom Vollzug in der Öffentlichkeit bis hin zur Anonymisierung von Bestattung und Trauer. Solche Veränderungen werfen Fragen auf und bedürfen einer sorgfältigen Abwägung. Vielleicht können sie aber auch helfen, das Profil im Umgang mit Verstorbenen und Trauernden zu schärfen. Möglicherweise ergeben sich daraus neue Akzente für seelsorgliches und gemeindliches Handeln.

Anmeldungen unter: jgoevert@ka-stapelfeld.de | Kosten: 10 € | Zeitfenster: 14.30 – 17.00 Uhr

Foto: Peter Kane



Jesus lässt keinen Zweifel daran, dass mit seiner Verkündigung etwas Neues kommt, das das Alte nicht als falsch verwirft, aber in seiner Intention erfüllt und überbietet.

Bibelwort: **Matthäus 5,17-37**

AUSGELEGT!

Das Evangelium bringt eine Aufzählung von menschlichen Fallstricken: Beschimpfungen, Verführungen, falsche Aussagen oder Halbwahrheiten, Verweigerung von Frieden und Versöhnung kommen vor. Alles, was irgendwie auch im menschlichen Leben vorkommt. Ehrlich gesagt glaube ich nicht, dass Menschen nur Böses im Sinn haben und sich jeden Tag neue „Schlechtigkeiten“ ausdenken. Aber was mich „sticht“, ist das Wort von den kleinen und kleinsten Geboten. Wer sich an dem Wort „Gebote“ reibt, der könnte auch sagen „Lebensregeln“. Die Worte, die Jesus hier in den Mund gelegt werden (immer noch im Rahmen der Bergpredigt!) benen-

nen Lebensrealitäten. Es geht nicht um ein Moralisieren, sondern es geht um Wahrhaftigkeit und Verlässlichkeit. Vielleicht sind es wirklich nicht die großen Vergehen – oder zumindest nur selten, die uns selber und einander das Leben schwer machen. Aber es sind auf jeden Fall die vielen Gelegenheiten, jeden Tag, nur halbherzig, halb wahr und halbverlässlich zu leben. Man kann es auch „Sünde“ nennen, also das, was mich von mir und vom Leben „absondert“.

Es ist keine bequeme Botschaft, aber ich bin dankbar, dass mich Jesus immer aufrüttelt: „Euer Ja sein ein Ja, euer Nein ein Nein.“ Darauf immer wieder hingewiesen zu werden, das hilft mir, langsam zu lernen, wirklich so zu leben, wie ich unter den Augen Gottes leben will.

Christine Rod MC

ideen archiv

Eines schlage ich euch vor, verpackt im Schrank nicht den Humor. Denn wenn der Alltag euch will schlauchen, könnt ihr ihn ganz gewiss gebrauchen und für den, der an den Herrgott glaubt, ist Lachen jederzeit erlaubt.



Liebe ändert sich ...

... doch bleibt sie Liebe. In Filmen und im Fernsehen, in Liedern und in vielen Romanen ist Liebe, besonders die romantische oder die erotische Liebe, ein Thema der jüngeren Generation. Als Jugendlicher mag ich das vielleicht auch so gesehen haben. Heute, in reiferem Alter, kann ich diese Einschränkung weder verstehen noch gutheißen. Denn Liebe kennt kein Alter und erst recht kein Verfallsdatum. Mit zunehmendem Alter ändert sich die Liebe – das stimmt – doch es bleibt Liebe. Der Nervenkitzel des Unbekannten weicht der Vertrautheit. Das gemeinsam

Erliebte – die schönen wie die schweren Stunden – geben der Beziehung eine andere Qualität. Dabei ist mir eines wichtig: Es gibt keine bessere oder schlechtere Liebe. Auch mag ich den Unterschied zwischen Verliebtsein und Lieben nicht so sehr. Wer will da die Grenze ziehen? Ich kann mich auch dann in meinen Partner, in meine Partnerin neu verlieben, wenn wir schon

einen langen gemeinsamen Lebens- und Liebesweg gegangen sind. Auch Leidenschaft ist kein Privileg der Jugend wie andererseits Treue kein Vorrecht des Alters.

Liebe kennt kein Verfallsdatum. Außer: Ich vernachlässige sie. Die Gefahr ist gar nicht so klein. Denn lebenslange Liebe ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Da kann mir schon mal die Puste ausgehen oder ich mich verlaufen. Dann ist es gut, dass in jeder Liebe ein Dritter dazugehört: Gott. Er ist die Liebe und ihm liegt jede Liebe am Herzen.



Malte Hagen Olbertz

Besinnungsangebot für Frauen

...der besondere Einstieg in die Fastenzeit für Frauen



©pixabay.de

Nehmen Sie sich Zeit, um den Einstieg in die Fastenzeit bewusst zu gestalten.
...mit Texten, Musik, Austausch und Gottesdienst....

St. Barbara Handorf - Langenberg
für alle Frauen im Dekanat Damme
22. Februar 2023 - 14.30 Uhr

Messintentionen

Montag, 13. Februar 2023

Carl Hillenhinrichs, Damme; Heinz Scheper u. Sohn Michael; Hubert Kraimer; Verst. Bernard u. Tochter Inderrieden; Werner kl. Kruthaup, Borringhausen; Lebd. u. Verst. d. Fam. Dorenkamp u. Schumacher; Verst. Eduard Jost-Enneking, Dümmerlohausen.

Dienstag, 14. Februar 2023

Hedwig u. Hubert Drellmann, Ihlendorf; Verst. Leni Niehaus; Reinhold Böckmann, Steinbrink; Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich u. Martha Landwehr u. Sohn Heiner, CAD; Verst. Clemens Garvels u. Tochter Walburga, Klüenberg; Lebd. u. Verst. d. Fam. Franz Rehe u. Anna Rehe, Narberhausen u. Ilse Mischok; u. Paula Kreuzmann u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Kreuzmann u. Biestmann.

Mittwoch, 15. Februar 2023

Fam. Bernard Schwertmann, Dalinghausen; Verst. Paul Schmiesing u. Angehörige; Else Pohlschneider, Rüschorf; JM Hans Meisenheimer, Verst. d. Fam. Maria Meisenheimer, Verst. d. Fam. Bernard Rosemeyer, Verst. d. Fam. Lüers; Lebd. u. Verst. d. Fam. Lübke-Ossenbeck; Heinrich Römer, Borringh.; Verst. Johannes Deitermann; Verst. Ehel. Franz u. Elisabeth Enneking mit Sohn Richard; Verst. Ehel. Josef u.

Elisabeth Rusche; Verst. Johannes Pohlmann; Verst. Josef von der Heide, Borringh.; Lebd. u. Verst. d. Fam. Hausfeld u. Gibbemeyer; Lebd. u. Verst. d. Fam. Becker-Wichmann; Lebd. u. Verst. d. Fam. Everding; Lebd. u. Verst. d. Fam. Saam, Dechant, Fait, Schell, Ipatov, Gergenreider, Kinzel, Rehling, Provatorov, Kobakova, Kondakova, Ward, Wal, Ulmann, Sosnin, Krieger, Snegur, Birkle, Maschkov, Sakarovo, Sartakov u. alle armen Seelen; Verst. Christiane Przygoda, im bes. Anliegen.

Donnerstag, 16. Februar 2023

Hedwig u. Hubert Drellmann, Ihlendorf; Lebd. u. Verst. d. Fam. Grote/Bockhorst; Maria u. Josef Narberhaus, Nellinghof; Verst. Aloys Bye u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Bye/Lohbeck; Lebd. u. Verst. d. Fam. Rechten, Bieste; Gregor u. Maria Escher, Söhne Peter und Gregor.

Freitag, 17. Februar 2023

Verst. d. Fam. Westerhoff, Ossenbeck; Lebd. u. Verst. d. Fam. Josef u. Anna Moormann sowie Verst. Johanna Kaul u. Helene Drescher; Lebd. u. Verst. d. Fam. Ronnebaum, Ihlendorf; JM Paul Elking, Borringhausen.

Samstag, 18. Februar 2023

Maria Gründung; Verst. Ehel. Bernhard u. Antonia Stärk, Dielinger Str.; Verst. Heinrich Schiltmeyer, Rüschorf.; Verst. Petra u. Wolfram Große Sandermann; Verst. Carl u. Auguste Bitter u.

Bernard Bitter; Verst. Bernd Bohmann, Damme; Walter Deters u. Tochter Irmgard, Rosa Meyer; Verst. Leokadia Hasekamp; Lebd. u. Verst. d. Fam. Franz Berens; Verst. Heinrich Burdick u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Burdick, Dümmerloh.

Sonntag, 19. Februar 2023

Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich Schwietering u. Antonia Schwietering; Lebd. u. Verst. d. Fam. Schulte, Sierhausen; Lebd. u. Verst. d. Fam. Bernard Escher; Lebende u. Verst. d. Fam. Herbert Thye-Lokenberg; Verst. Franz Landwehr u. Verst. Fam. Landwehr u. Marstall; Elisabeth Balster u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Balster; Verst. Elisabeth Landwehr, Nellinghof u. Lebd. u. Verst. d. Familie; Engelbert Rechten, Heinrich Schnäcker u. Lebd. u. Verst. d. Fam. Schnäcker/von Wahlde; Lebd. u. Verst. d. Fam. Breitenstein u. Bohne; Lebd. u. Verst. d. Fam. Heinrich Nieberding; Konrad u. Anne Klaphake u. Gerd Thien; Konrad u. Anne Klaphake u. Gerd Thien; Verst. Agnes u. Maria bei der Hake; Lebd. u. Verst. Priester u. Ordensleute; Lebd. u. Verst. d. Fam. August Rosemeyer, Damme; Lebd. u. Verst. d. Fam. Benno Goda-von Wahlde; Verst. Alwin Drellmann, Rüschorf; Lebd. u. Verst. d. Fam. Benno Lampe u. Br. Adolf; Lebd. u. Verst. d. Fam. Moormann u. Wehming, Rüschorf; Verst. Anna Heimann, Damme; Lebd. u. Verst. d. Fam. Franz Schulte, Sohn Josef, Tochter Annette, Tochter Maria u. Martin Weiss, zu Ehren der Mutter Gottes; Verst. Dieter Müller u. Enkelkinder Karl u. Enno; im bes. Anliegen der Fam. Buhl.